Emmauskirche

GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE KASSEL-BRASSELSBERG



NOVEMBER – MÄRZ WINTER 2026/27

Inhaltsverzeichnis

- Angesprochen 3
- Abschied + Willkommen 4-5
- Aktuell 6-8
- Rückblick 9
- Kirchenmusik 10-12
- Amtshandlungen + Kinder, Jugend und Familien 13
- Offene Gemeinde 14
- Gottesdienstplan 15
- Anschriften/Impressum 16

Titelbild von Ingmar Dittmar

www.blauer-engel.de/uz195
- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Angesprochen



Liebe Leserinnen und Leser,

es war ein ungewöhnlicher Anblick letzten Winter: Polarlichter über Kassel. Auch auf dem Brasselsberg waren sie zu sehen. Unser Kirchenvorsteher hat das Leuchten über der Emmauskirche fotografiert. Und mich berührt dieser Anblick. Warmes Rot durchzieht das Schwarz. Und ich muss lächeln. Die Nacht wurde damals nicht zum Tag, ihre Dunkelheit ist geblieben. Und trotzdem hat der Himmel plötzlich ganz anders ausgesehen.

Die Tage sind jetzt wieder kürzer. Es wird früher dunkel und immer kälter. Manches wiegt in diesen Tagen besonders schwer, was uns ohnehin zu schaffen macht.

Mitten in dieser Jahreszeit feiern wir ein ungewöhnliches Ereignis. Ein Kind wird geboren und lässt uns spüren: Gott bleibt unserem Leben mit all seinen Schatten nicht fern. Als verletzliches Kind liegt er in der Krippe. Seine Liebe gilt uns, mitten in dem, was uns bedrückt. Das bewahrt uns nicht vor dunklen Stunden. Aber wir dürfen darauf vertrauen: Auch dort sind wir von Gott geliebt.

Das Polarlicht erinnert mich daran: Selbst in der tiefsten Nacht kann etwas in einem anderen Licht erscheinen. Manchmal wächst daraus ein Lächeln oder Kraft für den nächsten Schritt, wo vorher alles dunkel war.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie solche Momente erfahren. Vielleicht im Schein einer Kerze oder im Funkeln einer Lichterkette. Vielleicht beim Blick auf den Weihnachtsbaum oder wenn sich jemand Zeit für Sie nimmt. Möge es ein kleiner Vorgeschmack auf das Licht dessen sein, den wir an Weihnachten als „Licht der Welt" feiern.

Ihr Pfarrer
Jan Michel Zschörnig

Abschied



Foto: Kreuz+Wege, Ev. Kirchengemeinden Hofgeismar

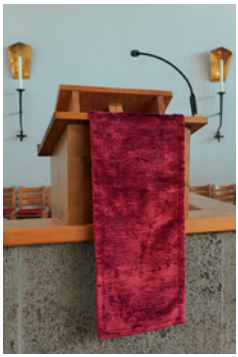
Zum Tod von Dekan i.R. Ernst Wittekindt

Unser früherer Gemeindepfarrer ist am 16. August im Alter von 91 Jahren verstorben. 1970 kam er als zweiter Pfarrer in die noch junge Emmausgemeinde, deren liturgische und kirchenmusikalische Traditionen er aufnahm und prägend weiterentwickelte. Regelmäßige Abendmahlsfeiern vor den Hauptgottesdiensten, die Feier der Osternacht als neue sakrale Erfahrung, seien genannt. Studienfahrten in Europa und in die USA, Begegnungen in der weltweiten Ökumene, insbesondere der Partnergemeinde in der DDR und im russischen Jaroslawl, sind in lebendiger Erinnerung. 1991 konnten wir die auf seine Initiative erfolgte endgültige Fertigstellung unserer Gemeinderäume noch mit ihm feiern, bevor er ein Jahr später Dekan im Stadtkirchenkreis wurde.

Bernhard-Günter Ullrich, Kirchenältester

Willkommen





Neue Antependien für unsere Kirche

Altar und Kanzel unserer Kirche erhalten neue Antependien – textile Behänge, deren Farben uns durch das Kirchenjahr begleiten: Weiß steht für Festfreude und Licht, Violett für Besinnung, Rot für den Heiligen Geist und die Gemeinschaft der Kirche, Grün für Leben und Hoffnung.

An der Auswahl haben sich viele beteiligt. Mitglieder des Kirchenvorstands und der Kreis des Friedensgebets haben Stoff- und Farbmuster betrachtet und besonders darauf geachtet, wie sie mit unserem bunten Glasfenster zusammenspielen, das Licht und Farbgebung unseres Kirchenraums wesentlich prägt.





Finanziert werden die neuen Antependien aus einem Teil unserer Gemeindespende. So erhält unsere Kirche etwas Schönes und Bleibendes, zu dem viele Spenderinnen und Spender beigetragen haben und das gemeinsam ausgewählt wurde.

Herzlichen Dank an alle für ihre Unterstützung! Wir freuen uns auf die neuen Antependien in unserer Kirche!

Mechthild Hoeft und Gisa Voßeler-König

Häufchen Ärger



Die Grünflächen rund um die Emmauskirche erfreuen sich großer Beliebtheit. Allerdings nicht immer auf die richtige Weise.
Es gibt Orte, an denen man gerne verweilt. Unsere Emmauskirche ist so ein Ort. Menschen kommen hier zusammen, feiern Gottesdienste, begegnen sich bei Gemeindefesten oder genießen einen Moment der Ruhe.
Offenbar hat sich das auch unter den Vierbeinern am Brasselsberg herumgesprochen. Denn die Rasenflächen und Beete rund um Kirche und das Gemeindehaus erfreuen sich bei Hunden einer ganz besonderen Beliebtheit. Leider hinterlassen manche von ihnen dabei mehr als nur einen guten Eindruck.
Das Ergebnis ist regelmäßig auf unseren Grünflächen zu besichtigen. Und während die Hunde mit ihren Frauchen und Herrchen fröhlich weiterziehen, bleiben ihre Hinterlassenschaften zurück. Die Beseitigung müssen dann andere übernehmen. Vor Gemeindefesten und Veranstaltungen heißt es für unsere Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen deshalb inzwischen nicht nur: Tische aufstellen, Stühle rücken und Kaffee kochen. Sondern auch: Tüten auspacken und Häufchen einsammeln.
Nun gehört das Aufräumen nach einem Fest bekanntlich zum Gemeindeleben dazu. Dass wir allerdings schon vor Veranstaltungen die Hinterlassenschaften fremder Vierbeiner beseitigen müssen, finden wir, ehrlich gesagt, ziemlich eklig.
Deshalb unsere herzliche Bitte an alle Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer: Unsere Grünflächen sind kein Hundeklo. Sollte sich Ihr Vierbeiner dennoch einmal nicht zurückhalten können, nehmen Sie seine Hinterlassenschaften bitte wieder mit.
Denn auf unserem Rasen möchten wir lieber Menschen zusammenbringen als Hundehaufen einsammeln.
Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme!

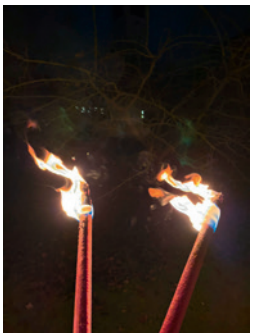
Ihre Kirchengemeinde Kassel-Brasselsberg

Aktuell



Adventsmarkt: „Advent, Advent…"
Samstag, 28. November, 14-19 Uhr

Am Vorabend des 1. Advents möchten wir auch in diesem Jahr gemeinsam in die Adventszeit starten und laden wieder herzlich zu einem kleinen Adventsmarkt vor der Emmauskirche ein.
Ab 14 Uhr werden liebevoll gefertigte Handarbeitsartikel angeboten. Kaffee und Kuchen stehen ebenfalls bereit. Ab 16:30 Uhr gibt es außerdem Punsch und Glühwein. Ein Team des Ortsbeirats ergänzt das Angebot mit Bratwürsten vom Grill. Groß und Klein können sich an Feuerschalen aufwärmen.
Um 18:00 Uhr bildet das gemeinsame Einläuten der Adventszeit den Höhepunkt des Abends: Dann werden wieder der Weihnachtsbaum und der Stern an der Emmauskirche feierlich erleuchtet. Musikalisch begleitet uns dabei der Bläserkreis.
Der gesamte Erlös des Adventsmarktes kommt „Brot für die Welt" zugute. Wer darüber hinaus persönlich für die Arbeit von „Brot für die Welt" spenden möchte, findet weitere Informationen in der Einheftung in der Mitte dieses Gemeindebriefes.
Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Beginn der Adventszeit und auf viele Begegnungen rund um die Emmauskirche. Ein herzlicher Dank gilt auch dem Ortsbeirat, der uns erneut einen Weihnachtsbaum für die Advents- und Weihnachtszeit gespendet hat.
Einige Dinge sind mir auch schon aufgefallen.



Waldgottesdienst zur Weitergabe des Friedenslichtes aus Bethlehem, Sonntag, 13. Dezember, 16 Uhr: Beginn der Wanderung

Mit Einbruch der Dunkelheit findet auf der Gerottwiese dieser Gottesdienst zur Weitergabe des Friedenslichts von Bethlehem statt. Die gemeinsame Wanderung zum Gottesdienstort startet um 16 Uhr an der Emmauskirche. Der Gottesdienst beginnt um ca. 16.30 Uhr.

Vorleseabend im Advent

Freitag, 4. Dezember um 19.30 Uhr im kleinen Gemeindesaal,
Monika Götte und Ursula Rüffert lesen Geschichten zum Advent.

Adventsfeier für ältere Menschen

Mittwoch, 9. Dezember um 15.30 Uhr – die Teilnahme zu diesem Adventsnachmittag erfolgt mit persönlicher Anmeldung nach schriftlicher Einladung.

Neues Konfirmandenkonzept im Kooperationsraum Kassel-SüdWest



Foto: medio.tv/schauderna

Unsere Konfirmandenarbeit stellt sich ab 2027 neu auf. Um den veränderten Gegebenheiten gerecht zu werden, verabschieden wir uns von den alten Strukturen und führen ein neues, flexibleres Modell ein.
Die größte Änderung betrifft die Orte: Die Konfi-Zeit wird künftig konzentriert an nur noch vier zentralen Standorten im gesamten Kooperationsraum stattfinden.

Die vier Standorte und ihre Ansprechpersonen:

Christuskirche: Pfarrer Jan Daniel Setzer (wöchentlich am Dienstagnachmittag)
Thomaskirche: Pfarrerin Sonja Hoster (wöchentlich am Dienstagnachmittag)
Dreifaltigkeitskirche: Pfarrer Jonas Rahn (wöchentlich am Dienstagnachmittag)
Matthäuskirche: Pfarrerin Ruth Gaiser - an diesem Standort wird ein Blockmodell angeboten; der Unterricht findet nur einmal im Monat an einem Samstag statt.

Volle Flexibilität: Die freie Standortwahl

Das Beste am neuen Konzept: Es gibt keine feste Zuweisung mehr nach Wohnort. Die Jugendlichen können sich völlig frei in ihren Wunsch-Standort einwählen. Wer unter der Woche wenig Zeit hat, wählt das Samstagsmodell in der Matthäuskirche. Wer lieber mit Freundinnen und Freunden an einen anderen Standort möchte, meldet sich einfach dort an.

Einladung zu Informationsabenden an den jeweiligen Standorten

Um alle Details vorzustellen und Fragen zu beantworten, laden wir Anfang 2027 herzlich zu unseren Informationsabenden an den jeweiligen Standorten ein.

Mit dieser Neuausrichtung schaffen wir ein verlässliches, attraktives Angebot und bündeln unsere Kräfte für eine lebendige Konfi-Zeit ab 2027!

Aktuell



Sie wollen sich bei uns einbringen?
Eine lebendige Gemeinde braucht Menschen, die mit anpacken. Vielleicht haben auch Sie Lust, sich ehrenamtlich zu engagieren. Ob beim Gemeindefest, mit kreativen Ideen oder an ganz anderer Stelle – jede Begabung ist willkommen. Sprechen Sie uns einfach an oder schreiben Sie unserem Gemeindebüro an kirchengemeinde.kassel-brasselsberg@ekkw.de. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Monatliche Veranstaltungen im Gemeindehaus

Café Emmaus
Gute Gespräche bei Kaffee und Kuchen: Mittwoch, 11. November, 13. Januar, 10. Februar und 10. März jeweils von 15:00 bis 16.30 Uhr. Wir freuen uns auf Sie! (Infos: Gaby Itter, Tel. 400 09 78)

Filmabend
Das Büchereiteam lädt zum Filmabend ein: Freitag, 20. November, 18. Dezember, 15. Januar, 12. Februar und 12. März jeweils um 19:30 Uhr im kleinen Gemeindesaal
(Infos: Simone Pfafferodt, Tel. 40 63 00)

Nähere Informationen zeitnah über www.kirche-brasselsberg.de und in den Schaukästen.

Rückblick

Bilder der letzten Monate













Bilder: Gisa Voßeler-König, Bernhard Rüffert, Ingmar Dittmar und Klaus Biedermann

Kirchenmusik

Bläsermusik zur Adventseröffnung
Samstag, 28. November, 18 Uhr – Emmauskirche
Auch in diesem Jahr eröffnet die Emmausgemeinde die Adventszeit mit feierlicher Bläsermusik am Vorabend des 1. Advents im Rahmen des Adventsmarkts. Bei gutem Wetter findet die Veranstaltung im Freien vor der Kirche statt. Die Bläsermusik erklingt um 18 Uhr, nach dem Glockengeläut. Auf dem Programm stehen Serenadenstücke von Joseph Haydn, Anklänge an Vivaldi, romantische Weisen und Variationen vertrauter Lieder.

Handglockenchor der St.-Michaelisgemeinde
Samstag, 5. Dezember – Christuskirche
Nach dem klangvollen Gastkonzert des großen Posaunenchors im August kommt am Vorabend des zweiten Adventssonntags ein weiteres Musikensemble der kleinen, aber musikalisch sehr aktiven Kirchengemeinde St. Michaelis (Tischbeinstraße) in die Christuskirche. Diesmal sind es die faszinierenden Klänge von Handglocken, die von hellen Obertönen bis hin zu summenden Basstönen reichen. Vereint im Chorensemble zaubern sie Musik von betörender Klangschönheit und erhebender, adventlicher Feierlichkeit in den kirchlichen Klangraum. Beginn ist um 18 Uhr.

Kammermusikabend
Sonntag, 6. Dezember – Emmauskirche
Die Kirchengemeinde Brasselsberg lädt am Abend des zweiten Adventssonntags zu einem Kammermusikabend für Violoncello und Klavier ein. Der Abend wird durch den stillen Schein vieler Kerzen, ein Programm, das besonders vom Musikstil der Romantik geprägt ist, den warmen Klang des Cellos und des Bösendorfer-Flügels sowie das jugendliche Alter der angehenden Künstlerin Lavinia Hamza zu einem besonders berührenden Erlebnis werden. Die veranstalterischen Details entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit der Website und den Plakaten.

Candles in the window – Weihnachtskonzert der Jugendchöre
Sonntag, 13. Dezember, 18 Uhr – Emmauskirche
Rund um den dritten Advent wird unser in seiner gegenwärtigen Besetzung mit 40 Stimmen besonders klangprächtiger „großer" Jugendchor zum letzten Mal mit weihnachtlichen Klängen zu hören und zu erleben sein. Auch der Nachwuchs-Jugendchor „Canzonetta" wird dabei sein. Die jungen Menschen singen mit spürbarer Leidenschaft und nehmen ihre Zuhörer mit auf eine Entdeckungsreise durch die Zeit mit Weihnachtsklängen aus aller Welt. Das Programm wird zweimal aufgeführt: zuerst am Samstagabend um 20 Uhr zum Abschluss des Wilhelmshöher Adventsmarkts an bzw. in der Christuskirche und sodann am Abend des 3. Adventssonntags in der Emmauskirche.

Wilhelmshöher Weihnachtskonzert bei Kerzenschein
Sonntag, 20. Dezember, 18 Uhr – Christuskirche
Zum letzten Mal gestaltet unser Kantorenehepaar Uta-Verena Kröhn und Stephan Herrmann das Wilhelmshöher Weihnachtskonzert im Licht vieler Kerzen. Es findet am Abend des 4. Advents statt. Mitwirkende sind die drei Erwachsenenchöre unter ihrer Leitung: die große Kantorei, das Vokalensemble Vox humana und der neu aufgebaute Chor „Chorissimo". Für dieses Programm haben unsere Chorleiter noch einmal ihr „Herzensgut" zusammengetragen. Neben den Stücken, ohne die es einfach nicht Weihnachten werden kann, sind dies vielfach auch versteckte Kostbarkeiten, die unsere Kantoren recherchiert, für unsere Chöre arrangiert und teilweise auch ins Deutsche übertragen haben.

Musik am Heiligen Abend
Donnerstag, 24. Dezember – Emmauskirche
In der Kindervesper um 15:30 Uhr wird das Krippenspiel des Kinderchors auf vertraute Weise aufgeführt, in diesem Jahr mit besonders vielen jüngeren Chorkindern und beliebten Weihnachtsliedern von Detlev Jöcker. In der Weihnachtsvesper singt ein kleines Chorensemble aus Kantorei und Vox humana. In der Feier der Christnacht führen Hanna Witzmann (Sopran) und Rüdiger Spuck (Violine/Viola) eine Weihnachtskantate von Melchior Schildt sowie weitere Werke aus der Barockzeit auf.

Weihnachtssingen mit dem Bläserkreis
2. Weihnachtstag, 26.12., 16 Uhr – Emmauskirche
Wer das traditionelle Weihnachtssingen am Nachmittag des zweiten Weihnachtsfeiertags in der Emmauskirche schon einmal besucht hat, weiß: Da wird es noch einmal richtig weihnachtlich. Da erklingen endlich die kostbaren, vertrauten Melodien, die untrennbar mit dem Fest der Christgeburt verbunden sind und die wir uns bis dahin Jahr für Jahr aufheben. Wir laden Christen aus dem erweiterten Kooperationsraum herzlich ein, dazuzukommen oder auch einfach den Liedern, den biblischen Lesungen und der festlichen Bläsermusik zu lauschen und sich den Erinnerungen an das familiäre Fest oder an frühere Weihnachtserlebnisse hinzugeben.

Sa. 21.11. - 16h - Emmauskirche

So. 22.11. - 16h - Christuskirche

MOZART-REQUIEM

Anna Nesyba SOPRAN
Anna Michelsen ALT
Max Ciolek TENOR
Florian Dengler BASS

Kantorei & Vox humana
Mitglieder des Staatsorchesters
Leitung: Uta-Verena Kröhn
und Stephan Herrmann

Eintritt: 25€ / erm. 10€
Kein Vorverkauf, Einlass 15^{15}

Amtshandlungen

Liebe Leserin, lieber Leser,
vielleicht wundern Sie sich, dass die Rubrik „Amtshandlungen" in dieser Ausgabe des Gemeindebriefs leer ist. Aus Gründen des Datenschutzes können wir diese personenbezogenen Daten derzeit weder im Gemeindebrief noch in unseren Schaukästen veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Kinder, Jugend und Familien



KIRCHE MIT KINDERN

Nächste Gottesdienste für die ganze Familie:

Krabbelgruppe für Kinder ab ca. 6 Monaten
Mittwochs, 9:45 Uhr im Gemeindehaus, Jugendraum im Untergeschoss.
Kontakt: Carolin Altmann-Weyh, Tel. 0176/78908874

Kinder- und Jugend-Bücherei
Freitags, 16.00 - 17.30 Uhr (außer Schulferien)

Kinderchöre und Jugendchor
Nähere Informationen bei Kantor KMD Stephan Herrmann, Tel. 400 13 11

Offene Gemeinde

Besuchsdienst an der Emmauskirche (Annette Heckmann, Tel. 31 28 52)

Okis Handarbeitsstübchen (Heike Godt, Tel. 400 23 93)

„Grips" – Kompetent im Alter, Gymnastik und Walken am Brasselsberg
(Gudula Körner, Tel. 40 11 39)

Tanzen im Jahreskreis (Gudrun Blümel-Büff, Tel. 49 11 034)

Wandern
1. Samstag im Monat um 9 Uhr, 10-12 km mit Einkehr, Treffpunkt: Fußgängerbrücke.
(H. u. K. Biedermann, Tel. 40 38 30)

Computerstammtisch für Mac
Montags, 14-tägig im Gemeindehaus, Jugendraum im Untergeschoss. Vorherige Anmeldung bitte bei Frau Speh-Rothaug, Tel. 400 25 12

Informationen über Änderungen kommen zeitnah über HNA, Homepage www.kirche-brasselsberg.de und Schaukästen.

Weitere Andachten und Gottesdienste:

- Montags, 18.00 Uhr (außer in den Ferien): Friedensgebet
- Freitags, 17.00 Uhr: Gottesdienst im Ev. Stiftsheim / Ahrensbergstraße 21

Gottesdienste NOVEMBER – MÄRZ 2026/27

01. November	10	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrin. Anke Trömper
08. November Friedensdekade	10	Gottesdienst zum Auftakt der Friedensdekade	Pfr. i.R. Bolz, Lektorin Hoeft & Dr. Dittmann
15. November Friedensdekade	10	Gottesdienst	Pfr. i.R. Klüppel
22. November Ewigkeitssonntag	10	Gottesdienst	Bischof em. Prof. Dr. Martin Hein & Pfr. Jan Michel Zschörnig
29. November 1. Advent	11	Familiengottesdienst	Pfr. Jan Michel Zschörnig
06. Dezember 2. Advent	10	Gottesdienst mit Abendmahl	Lektorin Mechthild Hoeft
13. Dezember 3. Advent	16 / 16.30	Waldweihnacht (Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Artikel im Gemeindebrief)	Pfr. i.R. Frank Bolz & Heike Godt
20. Dezember 4. Advent	10	Gottesdienst	Pfrin. Anke Trömper
24. Dezember Heiligabend	15.30 17.30 22	Familiengottesdienst mit Krippenspiel Christvesper mit Vox humana Christmette mit Gesang und Violine	Pfr. Jan Michel Zschörnig Pfr. Jan Michel Zschörnig Pfr. i.R. Karl Waldeck
25. Dezember 1. Weihnachtstag	10 15 18	Gottesdienst, Abendmahl i. d. Thomaskirche Gottesdienst, Abendmahl i. d. Schlosskapelle Gottesdienst „Der erste Schrei – oder: Ein anderer Blick auf die Weihnachtsgeschichte“, i. d. Christuskirche	Pfr. Jochen Löber Pfr. Dr. Christian Schäfer Pfr. Dr. Christian Schäfer mit Team
26. Dezember 2. Weihnachtstag	10 16	Gottesdienst in der Stephanuskirche Weihnachtssingen mit dem Bläserkreis	Pfr. i.R. Parzany Lektorin Hoeft & Voßeler-König
27. Dezember	10	Festlicher Singegottesdienst aller Gemeinden im Kooperationsraum in der Christuskirche	Pfr. Jan-Daniel Setzer
31. Dezember Altjahrsabend	18	Gottesdienst zum Jahresschluss	Pfrin. Andrea Brede-Obrock
03. Januar	10	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. i.R. Matthias Meißner
10. Januar	10	Gottesdienst	Mechthild Hoeft
Ab hier finden die Gottesdienste in der Winterkirche im Gemeindehaus statt.			
17. Januar	10	Gottesdienst	Pfrin. Anke Trömper
24. Januar	10	Gottesdienst	Pfr. Jan Michel Zschörnig
31. Januar	10	Gottesdienst	Bischof em. Prof. Dr. Martin Hein
07. Februar	10	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Jan Michel Zschörnig
14. Februar	10	Gottesdienst	Mechthild Hoeft
21. Februar	10	Gottesdienst	Pfr. Jan Michel Zschörnig
28. Februar	10	Gottesdienst	Lektor Arne Wolfram
07. März	10	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. i.R. Matthias Meißner
14. März	10	Vorstellungsgottesdienst der Konfis	Pfr. Jan Michel Zschörnig

Anschriften

PFARRAMT
Pfarrer Jan Michel Zschörnig
Gnadenweg 9, 34132 Kassel, Telefon 40 31 97
E-Mail: jan.zschoernig@ekkw.de

PREDIGTAUFTRAG
Pfarrerin Anke Trömper
Friedrich-Naumann-Str. 44, 34131 Kassel
Tel.: 93 07 – 1 46
E-Mail: anke.troemper@ekkw.de

KIRCHENVORSTAND
Gisa Voßeler-König (Vorsitz), Kuckucksweg 26,
34128 Kassel, Telefon 816 58 14
E-Mail: gisa.vosseler-koenig@t-online.de

GEMEINDEBÜRO
Mittwochs 9-12 Uhr,
Gemeindehaus -Turmeingang
Simone Pfafferodt, Telefon 40 74 72
E-Mail: kirchengemeinde.kassel-brasselsberg@ekkw.de

KANTOR
KMD Stephan Peter Herrmann
Brasselsbergstr. 40, 34132 Kassel, 400 13 11
E-Mail: stephan.herrmann@ekkw.de

JUGENDMITARBEITER
Christoph Illian, Knüllweg 2, 34134 Kassel,
Telefon 739 14 29, E-Mail: illian@gmx.de

EMMAUSKIRCHE IM INTERNET
www.kirche-brasselsberg.de

Spenden

FÖRDERVEREIN
Kirchenmusik und Jugendarbeit an der
Emmauskirche e.V.
Bernd-Günter Ullrich (Vorsitz),
Rieckstr. 1 B, 34132 Kassel,
Telefon 40 33 76
Spendenkonto-IBAN:
DE72 5205 0353 0001 1360 67

EMMAUSKIRCHE KASSEL-BRASSELSBERG:
Evang. Stadtkirchenamt Kassel,
Konto-IBAN: DE30 5205 0353 0000 1721 58,
Verwendungszweck: RT. 31,
Zweck, Name und Straße

Impressum

Herausgeber: Evangelische
Kirchengemeinde Kassel-Brasselsberg
Redaktion: Jan Michel Zschörnig und Team
Gnadenweg 9, 34132 Kassel
(verantwortlich)
Satz und Layout: Eva Weddig, evaweddig.de
e.weddig@evaweddig.de
Druckerei: gemeindebriefdruckerei.de
78. Jahrgang

